



Abs: Boy-Lornsen-Grundschule • Schulstr. 2-4 • 25541 Brunsbüttel

An die
Erziehungsberechtigten der Kinder
In den Klassen 3a, 3b und 3c

Brunsbüttel, den 15. Mai 2020

Liebe Kinder, liebe Eltern der dritten Klassen!

In einer Woche soll der Unterricht in der Schule für die ersten, zweiten und dritten Klassen wieder starten. Die einzelnen Jahrgänge kommen jeweils einen Tag zur Schule. Danach lernen sie dann drei Tage zu Hause.

An diesen Tagen kommen die dritten Klassen zur Schule:

Mi 27.5. Mi 03.06. Di 09.06. Mo 15.06. Fr 19.06. Do 25.06.

Unterrichtsbeginn: 7.40 Uhr

Unterrichtsende: 13.00 Uhr

Der Unterrichtstag wird sich sehr stark von dem gewohnten Ablauf unterscheiden. Lehrkräfte, Schulträger, alle Schülerinnen und Schüler sowie alle Mitwirkenden und Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Schulbetrieb sind verpflichtet, die notwendigen Maßnahmen zur Sicherstellung des Infektionsschutzes umzusetzen. Dafür gelten landeseinheitliche Vorschriften.

Voraussetzungen für den Schulbesuch

- Die Teilnahme am Schulbetrieb ist nur völlig gesund zulässig. Selbst bei kleinsten Anzeichen einer Atemwegserkrankung ist eine Teilnahme untersagt. Das Betretungsverbot der Schule wird sofort gültig, und die Kinder und ggf. Geschwister müssen zu Hause bleiben.
- Die Einhaltung der Hygienemaßnahmen hat vor allen schulischen und unterrichtlichen Aktivitäten Vorrang.
- Alle Personen halten zu jeder Zeit den empfohlenen Mindestabstand von mindestens 1,5 m zueinander ein.
- Absichtliche Verstöße führen zum sofortigen Unterrichtsausschluss für den Rest des Tages, im Wiederholungsfall bis zu den Sommerferien.
- Es besteht in der Schule keine grundsätzliche Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (MNB). Für die Pausenbereiche, in den Fluren und in den Toiletten wird dies empfohlen.
- Bei Schülerinnen und Schülern, die zur Risikogruppe gehören, wird das weitere Vorgehen mit den Erziehungsberechtigten abgestimmt. Gleiches gilt, wenn im Haushalt der Schülerinnen und Schüler Personen leben, die zur Risikogruppe gehören. Bitte melden Sie sich telefonisch in der Schule, wenn dies auf Ihre Familie zutrifft.

Weg zur Schule/Ankommen auf dem Schulgelände

- Die Schulbusse fahren nach dem üblichen Fahrplan. Sie dürfen nur durch die hintere Tür betreten werden. Im Bus ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes vorgeschrieben und die Kinder sollen möglichst weit auseinander sitzen. SchülerInnen, die in Schulinähe wohnen, empfehlen wir, den Schulweg zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu absolvieren.
- **Notbetreuungskinder** gehen bei der Ankunft an der Schule durch den Haupteingang direkt in die Schule und werden dort vom Betreuungspersonal empfangen.
- Die **Kinder für die Klassenräume** betreten nur durch den Parkplatzzugang das Schulgelände. Vor 7.30 Uhr ist das betreten des Schulgeländes für diese Kinder nicht erlaubt. Zum Schulbeginn um 7.40 Uhr müssen alle SchülerInnen auf dem Schulhof anwesend sein. Die SchülerInnen stellen sich beim Ankommen sofort auf eine markierte Fläche auf dem Schulhof im nötigen Abstand auf. Sie werden von dort von einer Lehrkraft in das Gebäude geführt.
- SchülerInnen, die verspätet zum Unterricht erscheinen, dürfen das Schulgebäude nicht alleine betreten. Sie warten auf dem Schulhof, bis eine Aufsichtskraft sie abholt.
- Fahrradfahrer halten beim Abstellen der Fahrräder im Fahrradständer möglichst große Abstände ein.

Verlassen des Schulgeländes / Abholen der Kinder

- Die Kinder werden von der Lehrkraft aus dem Gebäude geführt. Die Lehrkräfte entlassen die Kinder mit Sicherheitsabstand vom Schulgelände. Sie achten darauf, dass das Schulgelände zügig und unter Einhaltung des Mindestabstandes verlassen wird.
- Eltern, die ihre Kinder abholen, müssen mit zwei Meter Sicherheitsabstand untereinander auf dem Schulhof warten. Sie sollten die Markierungen auf dem Schulhof nutzen (Vorbildfunktion).
- Das Betreten des Schulgebäudes ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Ein Austausch über z.B. : e-Mail und Telefon soll vorrangig genutzt werden.

Allgemein

- Das Auftreten einer Infektion mit dem Coronavirus ist der Schulleitung von den Erkrankten bzw. deren Sorgeberechtigten unverzüglich mitzuteilen.
- Das allgemeine Ganztagsangebot findet bis zu den Sommerferien bzw. bis zu einer Aufhebung des Verbots durch die Landesregierung nicht statt.

Das liest sich alles sehr schlimm, aber wir werden das schon schaffen. Wichtig ist, dass wir uns alle gemeinsam mit Rücksicht und Vorsicht um die Einhaltung dieser Regeln bemühen.

Es wird bei den Kindern nicht ohne Fehler gehen. Sie sind viel zu jung, um die Logik dieser Maßnahmen gegen einen unsichtbaren Krankheitserreger zu verstehen. Wir wollen aber mit täglichen Erklärungen und Erinnerungen versuchen, ihnen diese Logik langsam näher zu bringen.

Und am Ende wird es dann sicherlich das große Corona-Ende-Schulfest geben. Ich hoffe sehr, ohne einen einzigen Krankheitsfall an unserer Schule.

Helfen Sie mit. Halten Sie Abstand, erinnern Sie andere an die Regeln und wir bleiben alle gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Niekil